GEMEINDE **BÄRENSTEIN**

Bärensteiner

Informations- und Nachrichtenblatt

Amtsblatt der Gemeinde **Ausgabe 06/2022 vom 17.06.2022**

Liebe Einwohner von Bärenstein, Kühberg und Niederschlag,

das 7. Sächsisch-Böhmische Bierfest ist schon wieder Geschichte. Ich glaube, ich übertreibe nicht, wenn ich sage, dass es die Erwartungen aller Beteiligten weit übertroffen hat. Angefangen bei der Besucherzahl, die zu Spitzenzeiten auf mehr als 2.000 Besucher geschätzt wurde, über das perfekte Wetter bis hin zu den verkauften Mengen an Cocktails und Getränken, Grill- und Backwaren oder Fischsemmeln.
Funktionieren konnte dies aber nur, weil sich die örtlichen Vereine und Einrichtungen Seite an Seite für dieses Fest engagiert haben und von der Planung bis zum Aufräumen am Sonntagmorgen an einem Strang gezogen haben.

Aus dem umfangreichen Unterhaltungsprogramm möchte ich eine Gruppe besonders hervorheben. Nämlich die Kinder-Zumba-Tanzgruppe mit ihrer Leiterin Lysann Schmidt. Die Jungs und Mädels haben bei sommerlichen Temperaturen eine Performance an den Tag gelegt, wovon sich manche Profigruppe eine Scheibe abschneiden könnte. Man kann hier nur sagen CHAPEAU - Hut ab vor Eurer Leistung.

Bleibt mir eigentlich nur, mich herzlich bei allen beteiligten Vereinen und Einrichtungen für die gute und vor allem erfolgreiche Zusammenarbeit zu bedanken und natürlich auch für die finanzielle Unterstützung mit Fördermitteln durch die Euroregion Erzgebirge, mit der wir die Preise für den Wettbewerb, die Kinderunterhaltung, musikalische Darbietungen und vieles mehr möglich machen konnten.
Ich freue mich schon sehr auf eine Fortsetzung des Bierfestes im nächsten Jahr bzw. auf den Thomasmarkt am 3. Advent.

Am 12. Juni war der erste Wahlgang zur Landratswahl. Keiner der sieben Kandidaten erhielt dabei die erforderliche absolute Mehrheit, so dass am 3. Juli ein zweiter Wahlgang notwendig wird. Die Wahlbeteiligung lag in Bärenstein bei lediglich 38,1 %. Das Amt des Landrates ist eines der wichtigsten kommunalen Wahlämter. Bitte nutzen Sie Ihr Wahlrecht und gehen Sie am 3. Juli zur Wahl. Bei allen Wahlhelfern bedanke ich mich für ihr ehrenamtliches Engagement.

Das Schuljahr 2021/2022 neigt sich langsam dem Ende zu. Letzte Zensuren werden vergeben und der Endspurt Richtung Zeugnis hat begonnen. Auch wenn es im Vergleich zum Vorjahr weniger coronabedingte Einschränkungen gab, war es dennoch noch lange kein normales Schuljahr. Umso mehr wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern mit ihren Familien, und natürlich auch den Lehrkräften, schöne und erholsame Sommerferien.

Bis zur nächsten Ausgabe des Bärensteiner Informations- und Nachrichtenblattes verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Ihr/Euer Bürgermeister Silvio Wagner
#esgehtnurgemeinsam

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bärenstein, Oberwiesenthaler Str. 14, 09471 Bärenstein - Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Silvio Wagner, Amtsblatt - Jahrgang 32, Auflage 1300 Exemplare, Verteilung: kostenlos an alle Haushalte, Veröffentlichung: monatlich , www.baerenstein-erzgebirge.de , amtsblatt@baerenstein-erzgebirge.de , Tel: 037347/1840, Fax: 18420

Amtliches

Flurbereinigung Königswalde
Verfahrensnummer 210121
Gemeinden Königswalde und Bärenstein, Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

BEKANNTMACHUNG und EINLADUNG

des Landratsamtes Erzgebirgskreis
zur Neuwahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
(§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes – FlurbG, § 3 Abs. 6 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz - AGFlurbG)

vom 4. Mai 2022

Das Landratsamt Erzgebirgskreis – Obere Flurbereinigungsbehörde – hat mit Datum vom 12. August 2009 in der Gemarkung Königswalde sowie für einzelne Flurstücke der Gemarkungen Bärenstein, Cunersdorf und Geyersdorf die Durchführung eines Verfahrens der Ländlichen Neuordnung nach dem FlurbG angeordnet. Die mit der Bekanntmachung des Flurbereinigungsbeschlusses entstandene Teilnehmergemeinschaft benötigt einen arbeitsfähigen Vorstand, der von der Teilnehmerversammlung gewählt wird. Laut Beschluss der Teilnehmerversammlung vom 30.06.2010 ist gemäß § 3 Abs. 6 des AGFlurbG nach Ablauf von 6 Jahren der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft (TG) neu zu wählen.

Die Teilnehmer, d. h. **alle Grundstückseigentümer, Erbbau- und Nutzungsberechtigten im Flurbereinigungsgebiet,** oder deren gesetzliche Vertreter und Bevollmächtigte werden hiermit eingeladen zur

Teilnehmerversammlung

am Mittwoch, dem 06.07.2022, um 18:00 Uhr,
in den Amtsgerichtssaal - Annaberger Straße 3, 09471 Königswalde

(Einlass ab 17:00 Uhr)

Die Teilnehmerversammlung findet unter der Leitung des Landratsamtes Erzgebirgskreis, Referat 33, Stabsstelle Obere Flurbereinigungsbehörde, statt.

Tagesordnung

1. Tätigkeitsbericht des scheidenden Vorstandes
2. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes und der Grundsätze des Wahlverfahrens
3. Beschluss der Teilnehmerversammlung zu möglichen Wahlperioden
4. Neuwahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
5. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er hat nach dem AGFlurbG auch Aufgaben der Flurbereinigungsbehörde verantwortlich auszuführen. Der Vorstand soll daher das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Die Grundstückseigentümer sollen an der Neuordnung des Verfahrensgebietes intensiv mitwirken. Da die umfassende Neuordnung des betreffenden Gebiets von erheblicher Bedeutung ist, ist es wünschenswert, wenn sich möglichst viele Teilnehmer an der Neuwahl des Vorstandes beteiligen.

Das Landratsamt Erzgebirgskreis hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstands und deren Stellvertreter auf je 6 festgesetzt. Es können somit insgesamt 12 Personen als Mitglieder und Stellvertreter in den Vorstand gewählt werden. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Teilnehmer sind alle Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten (§ 10 Nr. 1 FlurbG) und die Eigentümer von selbständigem Eigentum an Gebäuden und Anlagen, die dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz (SachenRBerG) unterliegen.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte, die nicht selbst Teilnehmer sein müssen, ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die Beglaubigung erteilt die jeweilige Gemeinde oder Stadt gebührenfrei.

Jeder anwesende Wahlberechtigte, sei er Teilnehmer, Bevollmächtigter oder gesetzlicher Vertreter, hat nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin nur eine Stimme, gleichgültig ob er einen oder mehrere Besitzstände vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Miteigentümer oder Erbengemeinschaften gelten jeweils als ein Teilnehmer. Einigen sich diese nicht über die Stimmabgabe, sind sie von der Wahl auszuschließen.

Es werden die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Teilnehmer, die bei der Wahl abwesend sind und nicht vertreten werden, können ihre Stimme nachträglich nicht mehr geltend machen.

Kommt die Wahl im Termin nicht zu Stande und verspricht ein neuer Wahltermin keinen Erfolg, so kann das Landratsamt Erzgebirgskreis Mitglieder des Vorstands nach Anhörung der sächsischen landwirtschaftlichen Berufsvertretung bestellen.

Jeder Teilnehmer, Bevollmächtigte oder gesetzliche Vertreter, der an der Wahl teilnehmen möchte, muss sich durch ein amtliches Dokument (Personalausweis oder Reisepass) ausweisen.

Hinweis:

Diese öffentliche Bekanntmachung wird entsprechend § 27a Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) auch auf der Internetseite des Landratsamtes Erzgebirgskreis unter der Rubrik Landratsamt & Service / Bekanntmachungen / Bekanntmachungen nach § 27 a VwVfG (https://www.erzgebirgskreis.de/landratsamt-service/bekanntmachungen/bekanntmachungen-nach-27a-vwvfg) veröffentlicht.

Formulare zur Ausstellung einer Generalvollmacht oder einer auf die Vorstandswahl beschränkten Vertretungsvollmacht finden Sie auf der Internetseite der Gemeindeverwaltung Königswalde unter der Rubrik Bürgerservice / Online-Formulare (https://www.koenigswalde.de/bürgerservice).

Marienberg, den 4. Mai 2022
i. A.

gez.
Holland
Leiterin Stabsstelle Obere Flurbereinigungsbehörde

Allgemeines

Bärensteiner Wohnungs- Verwaltungs-Gesellschaft mbH

Oberwiesenthaler Straße 1
09471 Bärenstein
Telefon: 037347 - 8201 oder 8202
Internet: www.bwvg.de

Mietwohnungen in Bärenstein:

2-Raum-Wohnung,	**2. OG,**	**ca. 58 m²**
2-Raum-Wohnung,	**2. OG,**	**ca. 57 m²**

Herbert Richter
Geschäftsführer

Eliteschule Oberwiesenthal

Die Aufnahme-Elternversammlungen finden am 22.06.2022 für die Klasse 5 und am 24.06.2022 für alle Sportaufnahmen jeweils 18.00 Uhr in der Aula der Eliteschule statt.

Am 11.07.2022 wollen unsere Schüler genial sozial unterwegs sein. Bitte unterstützen Sie sie bei der Suche nach einem „Eintagesjob", dessen Erlös in soziale Projekte fließt.

Die Abiturienten des 2022er Jahrgangs befinden sich aus Sicht der Prüfungen auf der Zielgeraden. Am 02. Juli 2022 werden die begehrten Abiturzeugnisse übergeben. Das erfolgt wieder in bewährter Form im Hotel Panorama.
Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen
Ute Ebell
Außenstellenleiterin

Ratgeber Recht

Die „einrichtungs- und unternehmensbezogene Impfpflicht" hat Bestand vor dem BVerfG

Am 19.05.2022 hat das BVerfG seine Entscheidung über die Verfassungsbeschwerden zu § 20a IfSG verkündet (Beschluss vom 27.04.2022 – Az: 1 BvR 2649/22). Was das BVerfG bereits in seiner Eilentscheidung im Februar 2022 durch die Blume angekündigt hatte, hat sich nun bestätigt. Die Regelung des § 20a IfSG ist verfassungsgemäß. Bezüglich der vom BVerfG als zweifelhaft erachteten Regelungstechnik (doppelt dynamische Verweisung) hatte der Gesetzgeber nach der Eilentscheidung bereits umgehend nachgebessert und den § 22a IfSG geschaffen. Damit ist es nun amtlich, § 20a IfSG wird aller Voraussicht nach jedenfalls bis 31.12.2022 gelten. Der Erzgebirgskreis versendet bereits seit einigen Wochen die ersten Aufforderungen zum Nachweis einer Impfung, einer Genesung, einer Schwangerschaft im ersten Trimester oder einer Kontraindikation an die Personen, die durch die in § 20a IfSG genannten Einrichtungen und Unternehmer an das Gesundheitsamt gemeldet wurden, weil diese die geforderten Nachweise gegenüber der Einrichtung oder dem Unternehmer bis 15.03.2022 nicht erbracht hatten. Insofern ist das nach den Vollzugshinweisen des Freistaates Sachsen zu § 20a IfSG relativ komplexe Verfahren unter Beteiligung der jeweiligen Unternehmen oder Einrichtungen eingeleitet, welches auch mit einem Betretungs- oder Tätigkeitsverbot für die betroffenen Personen enden kann. Auch die ersten Bußgeldverfahren stehen aller Voraussicht nach bald im Raum. Die vorbenannten Konsequenzen drohen jedenfalls dann, wenn die angeforderten Nachweise gegenüber dem Gesundheitsamt nicht erbracht werden. Wer hiervon als Unternehmer oder Arbeitnehmer betroffen ist, der sollte sich aufgrund der sich nunmehr ergebenden relativ komplexen Fragestellungen rechtlich beraten lassen.

Norman Sgumin
Rechtsanwalt
Hilbert Kampf Sgumin Rechtsanwälte Partnerschaft

(Annonce siehe Seite 10)

Staatsbetrieb Sachsenforst

Bekanntmachung des Staatsbetriebs Sachsenforst zum Vorhaben „Aktualisierung der selektiven Waldbiotopkartierung vom 10.06.2022

Die laufende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung gehört gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 10 SächsWaldG zu den Aufgaben und Zuständigkeiten der Forstbehörden.
Für die im Jahr 2022 durchzuführende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung hat der Staatsbetrieb Sachsenforst das Büro MEP Plan GmbH mit den notwendigen Untersuchungen beauftragt.
Die Mitarbeiter des Büros werden die zu untersuchenden Flächen im Erzgebirgskreis im Sinne des § 40 Abs. 6 SächsWaldG und § 37 Abs. 2 SächsNatSchG von Juni bis September 2022 begehen. Die Untersuchungsgebiete liegen innerhalb folgender Kommunen: Annaberg-Buchholz, Bärenstein, Crottendorf, Gelenau, Jöhstadt, Königswalde, Mildenau, Oberwiesenthal, Scheibenberg, Schlettau, Sehmathal, Thermalbad Wiesenbad und Thum.

Wir bitten die betroffenen Eigentümer und Nutzer um Verständnis.
Im Forstbezirk kann Ihnen der Sachbearbeiter für Waldökologie und Naturschutz (SB WÖNS) Auskunft darüber erteilen, ob ihr Flurstück von den Begehungen berührt ist.

Ihr zuständiger Ansprechpartner ist:

Forstbezirk Neudorf: Sachbearbeiter Waldökologie und Naturschutz Herr Prüfer, Tel.: 03774/89898-24

„genialsozial-Deine Arbeit gegen Armut" Aktionstag am 12.07.2022

Wer kann helfen?
Sächsische Schülerinnen und Schüler suchen Arbeitsplätze für den guten Zweck.

Bei „genialsozial" tauschen Schülerinnen und Schüler einmal im Jahr die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz und spenden ihren Lohn für soziale Projekte weltweit und in Sachsen. Sie erledigen einfache Tätigkeiten und packen mit an, wo helfende Hände erwünscht sind. Dabei entsteht die Möglichkeit, Gutes zu tun, in verschiedene Berufsfelder hineinzuschnuppern und erste wichtige Kontakte zu den Unternehmen der Region zu knüpfen. Soziale Verantwortung übernehmen und dabei möglicherweise auf den zukünftigen Ausbildungsplatz stoßen - wäre das nicht großartig?

„Die jungen Menschen üben bei „genialsozial" die Jobsuche, die Vorstellung bei Arbeitgebenden und das Verhalten im jeweiligen Berufsfeld. Die Unterstützung des Aktionstages kann für den lokalen Arbeitsmarkt daher durchaus interessant sein, da die jungen Menschen gezielt im eigenen Umfeld suchen – das ist eine gute Gelegenheit, unkompliziert Anreize und berufliche Perspektiven in der Heimatregion sichtbar zu machen.", so Jana Sehmisch, Programmleiterin von „genialsozial".

Aber auch Vereine, Gemeinden oder Privatpersonen sind aufgerufen dabei zu sein- alle können junge Menschen in ihrem Engagement mit kleinem Aufwand und riesiger Wirkung unterstützen. Wenn auch Sie mithelfen möchten und in Ihrer Region einen Ein-Tages-Job zur Verfügung stellen können, dann melden Sie sich gern unter 0351-323 71 90 16 oder auf www.pocketjob.de/genialsozial

Hintergrundinformation
An „genialsozial - Deine Arbeit gegen Armut" beteiligten sich vorpandemisch über 34.000 Schülerinnen und Schüler aus 282 sächsischen Bildungseinrichtungen und erarbeiteten jährlich ca. 700.000 €.

Was wird gefördert?
... jährlich 3-4 Hilfsprojekte im Ausland
(„genialsozial **global**").

... jährlich ca. 100 Projekte in Sachsen, um soziale Not im direkten Umfeld zu bekämpfen („genialsozial **lokal**").

... Bildungsarbeit mit Jugendlichen in Sachsen an Wochenenden und in den Ferien („genialsozial **aktiv**").

„genialsozial" ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V. Der Ostdeutsche Sparkassenverband ist Hauptsponsor und Ministerpräsident Michael Kretschmer Schirmherr der größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter www.genialsozial.de

Pressekontakt:
Jana Sehmisch
Programmleiterin „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut"
Sächsische Jugendstiftung
Tel .: 0351-323719012
Mail :info@genial sozial .de

Verdiente Ehrung für Thilo Enderlein

Auf Grund der Coronaschutzmaßnahmen ist es in den vergangenen 2 Jahren etwas ruhig um den Kaninchenzüchterverein S596 Bärenstein e. V. geworden. Wie auch in anderen Vereinen kam das Vereinsleben fast zum Erliegen. Nach dem RHD-Ausbruch (schwere Kaninchenkrankheit mit Todesfolge) vor 5 Jahren, ist es der zweite schwere Rückschlag für uns als Rassekaninchenzüchter innerhalb kurzer Zeit. Im vergangenen Jahr wurden im Sommer und Frühherbst einige Ausstellungen durchgeführt. So auch der so genannte „Vereinsdreizehner", ein Vereinswettbewerb der Kaninchenzüchtervereine des Sehmatales und Umgebung. Hier stellen die 6 Rassekaninchenzüchtervereine des Sehmatales und Umgebung 13 Jungtiere des laufenden Zuchtjahres in einem Mannschaftswettbewerb aus. Ein Preisrichter bewertet alle Tiere. Der Verein mit der höchsten Benotung seiner Tiere ist der Sieger. Der Kaninchenzüchterverein S596 Bärenstein e. V. hat diesen Wettbewerb schon mehrmals gewonnen. Vergangenes Jahr in Cranzahl erreichten wir einen 3. Platz mit 104/66 Punkten. Von Bärensteiner Vereinsmitgliedern wurden im Spätsommer und Herbst 2021 mehrere Schauen zum Teil mit sehr guten Bewertungsergebnissen mit Tiermaterial beschickt. Auf Grund von Mitgliederschwund können wir zwar zurzeit keine eigene Ausstellung durchführen, beteiligen uns aber an regionalen Schauen (z. Bsp. Walthersdorfer Jungtierschau, Kreisschau, Kreisrammlerschau, Gemeinschaftsschau Neudorf) und auch auf überregionalen Schauen auf Landes- und Bundesebene. Zum Beispiel war der Zuchtwart unseres Vereines Zfrd. Einenkel mit einer Häsin und 4 Jungtieren, der in Deutschland sehr seltenen Rasse Japanerrexe vom 21.04. bis 24.04 2022 auf der Landwirtschaftsausstellung Mitteldeutschlands, der „agra 2022", im Messezentrum in Leipzig vertreten. Diese Tiere wurden in allen Positionen mit „sg" (höchste Bewertung in dieser Kategorie) bewertet und errangen einen Ehrenpreis. Das nebenstehende Foto zeigt diese Tiere. Unser kleiner Verein ist sehr aktiv. Die oben genannten Schaubeteiligungen zeigen das.

Einen großen Verdienst am erfolgreichen und aktiven Vereinsleben hat der Vereinsvorsitzende Thilo Enderlein. Für sein aktives Wirken wurde er zum Kreiszüchtertag des Kreisverbandes Annaberg am 27.05.2022 mit der „Großen Goldenen Ehrennadel" des Landesverbandes Sächsischer Rassekaninchenzüchter ausgezeichnet. Zfrd. Enderlein ist 33 Jahre Vorsitzender unseres Vereins sowie Vorsitzender der Vereinsgemeinschaft der Rassekaninchenzüchter des Sehmatales und Umgebung. Er übt seine Funktionen mit Ehrgeiz, fachlicher Kompetenz und akribischer Exaktheit aus.

Er hat große Verdienste bei der positiven Entwicklung unseres Vereins während seiner Amtszeit. Der Verein führte jährlich 2 Ausstellungen durch. Ihm ist es zu verdanken, dass die Vereine des Sehmatales und Umgebung, jährlich einen Vereinsvergleich für Jungtiere erfolgreich durchführen. In regelmäßigen Abständen übernahm unser Verein die Gemeinschaftsschau des Sehmatales und Umgebung. Unter seiner Leitung fanden auch Kreis- und Kreisrammlerschauen statt. Seiner guten Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung sowie dem Bürgermeister der Gemeinde Bärenstein ist es zu verdanken, dass wir bisher nie Probleme mit der Ausstellungshalle hatten. Er versteht es, seine Mitglieder stets im rechten Zeitpunkt zu motivieren, um jede Vereinsveranstaltung zum Erfolg zu führen. Mit Erfolg züchtet er zurzeit die Rassen Satin thüringerfarbig und Zwergwidder siamfarbig und beteiligt sich auf Schauen bis Kreisebene. Seine Tiere gehören oft zu den Pokalträgern. Auf den Bewertungskarten seiner Tiere stehen oft die Noten „vorzüglich" und „sg 8/7" (höchste Bewertungsnoten). Das nebenstehende Foto zeigt Zfrd Enderlein (3. Von rechts) in mitten der Ausgezeichneten. Links im Bild ist der Kreisvorsitzende Gert Rabenstein. Der KZV S 596 Bärenstein findet es würdig, auf Grund seiner langen Mitgliedschaft und seiner außerordentlichen Aktivitäten im Verband, für die Ehrung mit der „Großen Goldenen Ehrennadel" unseres Landesverbandes ausgezeichnet worden zu sein und gratuliert dem Zfrd. Enderlein.

Für 2022 stehen wieder viele Schauen auf dem Programm. Höhepunkt ist erneut der Vereinsdreizehner am 03.09. und 04.09.2022 in Sehma. Hier möchten wir den 3. Platz aus dem Vorjahr verteidigen oder vielleicht noch verbessern. Des Weiteren stehen wieder Ausstellungen auf regionaler Art und auf Club-, Landes- und Bundesebene auf dem Programm. Da sollen die Tiere von den Bärensteiner Züchtern möglichst gut aussehen. Das Tiermaterial wird gegenwärtig von unseren Vereinsmitgliedern gehegt und gepflegt, damit wieder sehr gute Bewertungsergebnisse von den amtierenden Preisrichtern beurkundet werden. Der nächste Schauhöhepunkt ist die Kreisjungtierschau in Walthersdorf auf dem Vereinsgelände des KZV S520 Walthersdorf, auf dem ehemaligen Sportplatzgelände in Walthersdorf.

Wir hoffen alle, dass uns eine erneute Coronapandemie oder ähnliche Probleme keinen Strich durch die Rechnung machen.

Vor 30 Jahren:

Das Freundschaftsabkommen zwischen den Gemeinden Planegg und Bärenstein am 23. Mai 1992 im Gasthof „Waldesruh“ in Bärenstein unterzeichnet

Für die Gemeinde Planegg: Alfred Pfeiffer, 1. Bürgermeister

Für die Gemeinde Bärenstein: Rolf Franke, 1. Bürgermeister

Der Planegger Gemeinderat hatte schon 1988 einstimmig den Wunsch bekräftigt, Partner einer Kommune in der DDR zu werden. Motor der Partnerschaftsidee war der Martinsrieder Armin Kutz von der „Friedensinitiative Würmtal“. Ein Partnerschaftsausschuss bestand bereits, der Kontakte zu einer französischen Gemeinde pflegte. Und nachdem die Mauer gefallen war, bekamen deutsch-deutsche Verbindungen Auftrieb.

Die freundschaftlichen Beziehungen begannen bereits im Februar 1990, als Lehrer der Oberschule Bärenstein das Feodor-Lynen-Gymnasium in Planegg besuchten. Anfang April 1990 erfolgte der Gegenbesuch einer Gruppe von Lehrern und Schülern des Gymnasiums Planegg.

Ausgehend von den Beziehungen der beiden Schulen, wurden auch erste Kontakte über eine mögliche Partnerschaft der Gemeinden Bärenstein und Planegg geknüpft. Am 14. November 1990 trafen sich der Bärensteiner Bürgermeister Heinz Großer und Peter Kautzschmann mit dem Planegger Bürgermeister Alfred Pfeiffer und Erwin Holzapfel im Planegger Rathaus zu einem ersten Gespräch.

Vom 28.06. bis 30.06.1991 besuchte die Bärensteiner Feuerwehr erstmals die Planegger Feuerwehr.
Seitdem wurden nicht nur vielfältige Kontakte zwischen beiden Gemeindeverwaltungen, Vereinen und Organisationen sowie zur katholischen und evangelischen Kirchgemeinde gepflegt, sondern auch praktische Hilfe geleistet. So erhielt die Gemeinde Bärenstein u. a. ein hochwertiges Fotokopiergerät, zwei LKW, ein Winterdienstfahrzeug und die Freiwillige Feuerwehr ein Führungsleitfahrzeug.

Auch der Erfahrungs- und Informationsaustausch beim Aufbau der kommunalen Infrastruktur wurde erfolgreich praktiziert. Ein weiterer wichtiger Beitrag, das Freundschaftsabkommen voll zu realisieren, war der Schüleraustausch der Oberschule Bärenstein mit dem Lynen-Gymnasium Planegg. Des Weiteren, dass Bärenstein und Planegg im Rahmen ihrer Möglichkeiten einen Beitrag zur Einigung Europas leisten. Dazu gab es den Gedanken, von beiden Gemeinden die Partnerschaften Planegg / Mylan und Bärenstein / Weipert zu vertiefen. Auch das wurde umgesetzt, indem die Bürgermeister der französischen und tschechischen Partnerschaften mit weiteren Gemeinde- bzw. Stadtvertretern zu Besuchen und Veranstaltungen einbezogen worden.

Und so ging es weiter mit Hilfen und Unterstützungen, mit gegenseitigen Besuchen zu den verschiedensten Veranstaltungen, Jubiläen und besonderen Ereignissen.

Durch die gemeindlichen und privaten Treffen haben sich über die Jahre sehr viele Freundschaften entwickelt. Von Traudl und Erwin Holzapfel gibt es eine chronologische Zusammenfassung der freundschaftlichen Besuche im Rahmen der Partnerschaft. Sie zeigt auf, wie sich diese Freundschaft bewährt hat und wie lebendig sie war und immer noch ist. Bärenstein und Planegg haben von Anbeginn zusammengepasst, deshalb gab es auch keine Trennung, sondern es wird im Herbst der 30. Geburtstag dieser Partnerschaft gefeiert. Dafür ist am Wochenende 02.09. – 04.09.2022 ein Treffen in Planegg geplant.

Ortschronik
Birgit Lenk

Was du an Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein,
was wir an dir verloren haben, wissen wir nur ganz allein.

Nachdem wir schweren Herzens Abschied genommen haben
von unserem lieben Sohn, Vati, Schwiegervater und Opa

Udo Ladhoff

*16.06.1961 † 21.04.2022

möchten wir danke sagen.

D - der Verwandtschaft, den Nachbarn, Freunden und Bekannten
- den Schulkameraden
A - den Arbeitskollegen
N - dem Pflegedienst „Amalia“
- dem Bestattungshaus „ANTEA“
K - Herrn Frank Thiemer für seine tröstenden Worte
- dem „Blumenkörbchen“ Michaela Simon
E - dem „Berghotel Bärenstein“ für die gute Bewirtung

In liebevoller Erinnerung
Deine Eltern Karin und Udo
Deine Tochter Nadine und Familie

Bärenstein, im Mai 2022

MUNIPOLIS - APP FÜR BÄRENSTEIN

Wir als Verwaltungsgemeinschaft Bärenstein-Königswalde haben im November 2021 ein direktes Kommunikationssystem eingeführt, mit dem unsere Bürger in Zukunft noch besser über Neuigkeiten informiert werden. „Munipolis“ ermöglicht es, dass Sie die neuesten Meldungen kostenlos direkt auf Ihr Handy erhalten. Alle Neuigkeiten werden über E-Mail oder als In-App-Nachricht empfangen.

Warum Sie sich bei Munipolis anmelden sollten?

Mit dieser Möglichkeit sind Sie immer auf aktuellem Stand und verpassen nie wieder:

- **Warnungen bei Stromausfällen, Unwettern, Straßensperrungen, Unfällen usw.**
- **Nachrichten und wichtige Hinweise aus dem Amt**
- **Einladungen zu kulturellen und sportlichen Veranstaltungen**
- **Möglichkeiten, Ihre Meinung in Online-Umfragen zu äußern**

Auf dem Profil unserer Gemeinde finden Sie neben den neuesten Nachrichten, auch viele nützliche Links.
Bei der Anmeldung können Sie selbst festlegen, welche Art von Informationen Sie erhalten möchten (z. B. Ausfälle und Störungen, Verkehrsinformationen, Nachrichten für Familien mit Kindern). Wir empfehlen Ihnen, Ihre Telefonnummer und Ihren Wohnort anzugeben, damit wir Sie bei unerwarteten Ereignissen schnell alarmieren können. Ihre Daten sind dabei sicher und datenschutzkonform gespeichert.

GEMEINDEINFORMATIONEN ÜBER MUNIPOLIS ABONNIEREN:

baerenstein-erzgebirge.munipolis.de/registrierung

Kleinanzeigen

GARTENFLOHMARKT
HAUSHALTSAUFLÖSUNG

und vieles mehr ... am 25.06.2022
in der Zeit von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Gartenstraße 1 in Bärenstein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

SCHÖNE 3-RAUMWOHNUNG (76,3 m²)

Ruhige Lage in Waldnähe, 1. OG, Außenjalousien
Große Küche + 3 Zimmer, Tageslichtbad (Wanne/WC)
PKW-Stellplatz, Garten möglich, **KM 342,- Euro + NK** ,

Besichtigung möglich, Tel: 037347 / 80832

GROßZÜGIGE 3- RAUM-WOHNUNG
IM EINZELHAUS (Eigenheimcharakter)

116 m² am Ortsrand von Bärenstein ab Juli
zu vermieten. Tageslichtbad (Wanne, Dusche, WC),
Gäste-WC, gr. Balkon 12 m² mit Blick ins Pöhlatal,
2 PKW-Stellplätze, Bei Interesse Tel.: 015226567747

8. LIEDERFEST

an der Anton - Günther - Ruh in Weipert

am Samstag, den 02. Juli 2022
Beginn: 11:00 Uhr – 16:30 Uhr
Ausklang gegen 19:00 Uhr

Es erwartet Sie ein erzgebirgisches Liederfest mit viel Unterhaltung und einigen Überraschungen - präsentiert von Künstlern aus der Region

Eine musikalische Reise durch das Erzgebirge vor einer einmaligen Kulisse.

Historisches mit Karten und Stempel.

Die Bewirtung vor Ort ist ganztägig!
Ab Bahnhof Weipert fahren wieder Pferdekutschen.

Über Ihren Besuch freut sich der
Verein Denkmalpflege Weipert e. V.

www.denkmalpflege-weipert-ev.de

Redaktionsschluss

für die Juli - Ausgabe

ist der 4. Juli 2022,

voraussichtliches

Erscheinungsdatum:

Freitag, 15. Juli 2022

Dr Wag zum Barg

Iech laaf ganz gern, wenn mir's grod passt,
zum Barnstaa nauf, ganz uhne Hast.
Offn Sacherwag do fang iech ah,
un laaf bis an ne Bungwald na.

Dort stieht ne Bank, die is fei schie,
do setz iech mich erscht e bissl hie.
Iech guck off dan Wagweiser dar dort stieht,
dar zeicht mir wu dor Wag zum Barnstaa hie gieht.

Dan Wag dort naus dan gob's frieher schie,
domols konnt mr dan Wag ganz sicher noch gieh.
Doch itze, ihr Leit, ihr ward's net gelabn,
is de Sicherheit wag, dos ka's bald nett gabn.

Beim Holz raus machen do is es passiert,
do hobn se dan Wag total ruiniert.
Mr kaa zwar dort laafn, dos kaa mr probiern,
dorbei darf aber fei net viel passiern.

Denn wenn mr dort läft, un hot ka Gelick,
do bricht mr de Bäh und zum Schluss noch's Genick.
Un komme de Urlauber un wolln dort hinauf,
dan ginne vor Schreck de Schniersenkl auf.

Mit Wut im Bauch is aus mit dr Ruh,
se sogn: „Dos hot fei nischt mit Tourismus ze tu!“
Iech hob aber de Hoffnung noch net aufgegabn,
un war vielleicht in ahgerichten Wag noch erlabn.

Johannes Ullrich, März 2022

Kreislaufwirtschaft Kühl GmbH & Co. KG
Gewerbepark 1-5
09488 Thermalbad Wiesenbad OT Wiesa
Telefon: 03733/503-0
Fax: 03733/503-222
Web: www.kuehl-entsorgung.de
E-Mail: kwg@kuehl-gruppe.de

Wir bieten:

- **Mulden & Abrollcontainer von 1,5 – 34 m³**
- **Containergestellung im gesamten Erzgebirgskreis**
- **Marktgerechte Vergütung für Wertstoffe (wie Zeitungen, Eisen- und Buntmetalle)**
- **Aktenvernichtung nach DIN 66399**

Öffnungszeiten Wertstoffhof Wiesa:

Mo – Fr	07:30 – 15:30 Uhr
Pausen Mo – Fr	09:30 – 10:00 Uhr 12:30 – 13:00 Uhr
Annahmeschluss	15:00 Uhr

☎03733-23366

LANDESINNUNG
DER BESTATTER SACHSEN

seit 1990
GERD THIEME
BESTATTUNGEN
AM ENDE GUT

Jeder Mensch ist einmalig.
Entsprechend sollte der Abschied sein.

Zulassung auf allen Friedhöfen.

www.bestattungen-thieme.de

BESTATTER

Jeder Zeit für Sie da.

Über den Tod spricht man nicht.

Wieso eigentlich?

Bei uns finden Sie nicht nur Sachverstand, sondern auch Verständnis.

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Bärenstein
Annaberger Straße 4, 09471 Bärenstein
Telefon (037347) 803 74

Bestattungshaus in Annaberg-Buchholz
Gabelsbergerstraße 4
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon (03733) 42 123

Bestattungshaus in Oberwiesenthal
Zechenstraße 17,
09484 Kurort Oberwiesenthal
Telefon (037348) 23 441

www.antea-bestattung.de

qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

BESTATTER

ANTEA BESTATTUNGEN

ZEIT FÜR MENSCHEN

Ambulanter Pflegedienst
Diakonie Sozialstation Annaberg

Team Bärenstein

Wir suchen Sie !

Pflegefachkraft (m/w/d)

Pflegehelfer (m/w/d)

Hauswirtschafts-pfleger (m/w/d)

Kontakt

Diakonie Sozialstation
Alte Poststraße 2
09456 Annaberg-Buchholz

Telefon
03733/58555

Bestattung® Bezahlbar s.r.o.
Pohřebni služby Schuster s.r.o.

Feuerbestattungsangebot
einschließlich Grabstätte 1399 €
inkl. 15 % Mehrwertsteuer

Wir gestalten zusammen Ihren Preis!

24 h erreichbar
0049 174-9997937
0049 3733-556063

Steinmetzbetrieb Marcel Bergers
Schlettau - Annaberg-Buchholz

- Individuelle Grabmale
- Grabschmuck
- Grababdeckungen
- Restaurierung

Hauptsitz:
Bahnhofstraße 3
09487 Schlettau
Tel.: 03733/65004
Handy: 0174/9272200

Filiale Annaberg:
Barbara-Uthmann-Ring 162
09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733/6789141
Handy: 0174/9272200

www.steinmetz-bergers.de

Mittsommernächte Bärenstein

- 24.06. – 26.06.2022 –

Programm

Freitag 24.06.

-Heidnischer Abend-

- 16.00 Einlass
- 18.00 Eröffnung durch Gaukler Gabriel
- 20.30 Live-Konzert Waldtraene
- 22.00 Mittsommer-zeremonie anschließend Feuershow

Samstag 25.06.

-Metalnight-

ab 8.30 Frühstückstaverne
- 10.00 Einlass Markt
- 11.00 Gaukler Gabriel
- 13.00 Metal satt!!!
- 15.00 Vortrag im Langhaus zum Handwerk des Färbens

Sonntag 26.06.

-Familientag-

ab 8.30 Früh-Mittelalterschoppen in der Fühstückstaverne mit Sackpfeife und Trommel
- 10.00 Einlass Markt
- 10.15 Beginn der Barbarenspiele
- 13.00 Vortrag im Langhaus zur westslawischen Geschichte
- 15.00 & 16.00 Birgit Weiß begleitet euch ins Reich der Mythen und Bräuche rund um Kräuter zur Mittsommerzeit

an allen 3 Tagen:

Historische Handwerkskunst, Markttreiben mit Speiß u. Trank, Axt -u. Messerwurf, Bogenschießen, Rabe und Eule, Massage, Sippschaften und Schaukämpfe, Medicus Ulricus Ulcus u.v.m.

Eintritt historischer Markt:

Freitag: 8 € (incl. Konzert Waldtraene)
5 € bis 16 Jahre
bis 12 Jahre frei

Samstag und Sonntag: 5 € Erwachsene
3 € bis 16 Jahre
bis 12 Jahre frei

www.mnb-erz.de

Asatru Germanitas Miriquidi e.V.

GEMEINDE BÄRENSTEIN

AWO Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Annaberg/Mittleres Erzgebirge e.V.

Auf einen gelungenen Kindertag am 01.06.2022 schauen alle Kinder, Familien, Erzieher & Helfer gern zurück.
Veranstaltet wurde dieser von der Gemeinde Bärenstein und den AWO-Kindereinrichtungen des Ortes.

Bei schönem Wetter, Spiel und Spaß mit vielen Attraktionen wie:

- Hüpfburgen
- Popcorn & Zuckerwatte
- Kinderschminken
- Schaustellen der Feuerwehr & eines Rettungswagens
- 3D-Spiele …

…konnten sich die Kinder austoben und ihren Tag gebührend feiern.
Den Ausklang stellte das gemeinsame Grillen im Hortgelände dar.
Ein großer Dank für die tolle und liebevolle Unterstützung geht an alle Erzieher, die Elternräte aus Hort & Kita, alle freiwilligen Helfer, unseren Bürgermeister & seine Kämmerin, die Bärensteiner Feuerwehr & die Bärensteiner Rettungswache.
Dank euch konnten wir den Kindern diesen Tag ermöglichen.

Viele Grüße Lysann & Sylvina Schmidt